

Ein Juckreiz voller Überraschungen...



Juli 2016



Hautkrankheiten und deren Diagnose stellen den Tierarzt manchmal vor Herausforderungen. Nicht nur sind die Symptome mit Juckreiz, Rötungen, Pusteln, Haarverlust etc. sehr vielfältig, sondern in besonderem Maße auch die möglichen Ursachen. Allergien, Parasitenbefall, fehlerhafte Ernährung, hormonelle Störungen, Erkrankungen des Immunsystems, verschiedene Infektionen, Tumorerkrankungen – die Liste an Erkrankungen, die sich mit Hautveränderungen präsentieren, ist lang. Gar nicht so einfach, sich hier durch den Diagnostik-Dschungel zu kämpfen.

Im Fall von Kaya, einer 8 Jahre alten Husky-Mischlingshündin, hatte jedoch niemand mit des Rätsels Lösung gerechnet: Kaya wurde in unserer Praxis wegen Juckreiz im Bereich der Achseln vorgestellt. Gezielt knabberte und putzte sie sich nur an diesen Stellen. Bisher war sie noch nie als „Hautpatientin“ auffällig geworden, Allergien waren keine bekannt.

Die Haut sah insgesamt auch kaum verändert aus, lediglich die angesprochenen Hautareale zeigten sich gerötet. Bei der genaueren Untersuchung fiel jedoch eine kleine Hautschwellung im Achselbereich auf. Um ein tumoröses Geschehen ausschließen bzw. näher differenzieren zu können, wurde der Knoten punktiert und ein paar Zellen zur Untersuchung unter dem Mikroskop gewonnen. Als die dafür verwendete Nadel wieder aus der Haut gezogen wurde, rutschte plötzlich ein kleines, rundes, metallisches Kügelchen an die Hautoberfläche. Mit ein wenig Druck entleerte sich eine Schrotkugel aus der Schwellung. Ein Röntgenbild offenbarte das ganze Ausmaß: Offenbar war auf Kaya, bevor sie aus dem Tierschutz zu ihren Besitzern gekommen war, mit Schrotkugeln geschossen worden, die nun in der vorderen Körperhälfte im Unterhautgewebe ruhten. Im Achselbereich hatte ein Schrotkügelchen angefangen, an die Hautoberfläche zu wandern und deshalb den starken Juckreiz ausgelöst.



Kayas Fallbeispiel zeigt, wie vielfältig die Ursachen für eine Hautsymptomatik sein können.

Und wenn man glaubt, schon alles gesehen zu haben – Hauterkrankungen sind immer für eine Überraschung gut!

